

Die Betreuungsstellen von Stadt und Landkreis Aschaffenburg, Landkreis Miltenberg, der Betreuungsverein Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Aschaffenburg und das Martinusforum Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V. laden ein zum

Betreuertreff 2026

**für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer*innen und
Bevollmächtigte
im Martinushaus Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg
von 18:00 bis 20:00 Uhr**

Der Betreuertreff ist ein Ort, an dem ehrenamtliche Betreuer*innen und Bevollmächtigte (kostenfrei) Fachinformationen zu wechselnden Themen erhalten können und der gleichzeitig die Möglichkeit bietet, sich untereinander in gemütlicher Runde auszutauschen. Ziel ist es, ehrenamtlichen Betreuer*innen und Bevollmächtigten Fachwissen und Handwerkszeug an die Hand zu geben, um ihren Alltag gut bewältigen und qualifiziert rechtlich vertreten zu können.

Informationen und Anmeldung beim SkF e.V. Betreuungsverein:

Sabine Schmatolla ☎ 06021 / 278 06

✉ betreuung@skf-aschaffenburg.de

Bitte beachten Sie,

**dass wir an dem Abend leider nur eine begrenzte Anzahl an
Sitzplätzen anbieten können und daher für eine bessere
Planung um vorherige Anmeldung bitten.**

10. März: ambulante Angebote der Lebenshilfe

Ref.: Frau Ehinger, Frau Herbeck, Herr Stoll

Die Lebenshilfe Schmerlenbach und Aschaffenburg bietet viele Angebote der Eingliederungshilfe aus den Bereichen Wohnen, Arbeit und Freizeit. Diese verschiedenen Bereiche werden vorgestellt und Zugangsvoraussetzungen erläutert. Dadurch entsteht ein Überblick über die vielseitige Arbeit und das bunte Angebot der Lebenshilfe.

09. Juni: MUT – Mensch und Teilhabe

Ref.: Melanie Bergmann, N.N.

Der 2025 neu gegründete Verein „MUT – Mensch und Teilhabe e.V.“ in Aschaffenburg setzt sich für die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit psychischen Erkrankungen ein. Mitarbeiter*innen des Vorstands stellen Arbeit und Angebote des Vereins, wie bspw. Freizeitgestaltung, ambulant betreutes Wohnen und Sozialberatung vor.

22. September: Krisennetzwerk Unterfranken

Ref.: Herr Dr. Kilian, Koordinator des Krisennetzwerks Unterfranken

Herr Dr. Kilian stellt den Entstehungshintergrund, die gesetzliche Grundlage der Krisendienste Bayern sowie die Struktur des Krisennetzwerks Unterfranken innerhalb der Krisendienste Bayern vor. Anschließend wird die Zielgruppe des Krisennetzwerks sowie der konkrete Ablauf der Hilfeleistung besprochen. Fragen, wie entsteht der Kontakt zum Krisennetzwerk, wie erfolgt die Hilfeleistung, was sind die Voraussetzungen und mit welchen Kooperationspartnern arbeitet das Krisennetzwerk zusammen, werden beantwortet.

24. November: Jahresabschluss mit Stadtführungen um 17:30 Uhr

Die Betreuungsstellen und der Betreuungsverein laden ein zum Jahresabschluss mit einer gemeinsamen Stadtführung „von frommen Frauen, Pfaffen und allerlei Gesindel“ sowie anschließendem gemütlichen Beisammensein im Martinushaus.

ACHTUNG Geänderte Uhrzeit: Treffpunkt ist der Stiftsbrunnen um **17:30 Uhr**.
Um Voranmeldung wird gebeten!